

## BILDUNGSZENTRUM SALZKAMMERGUT

## „Pisa“, „Return“ und „Primavera“ – Vielfalt unter einem Dach

**EBENSEE.** Obwohl seit fast 20 Jahren aktiv, ist das Bildungszentrum Salzkammergut (BIS) für viele noch immer ein „spanisches Dorf“. Dabei sind die BIS-Mitarbeiter im Bezirk Gmunden fast allgegenwärtig.

Aufmerksamen Beobachtern entgehen die Sperrmüllabholer von „Return“ oder Wege- und Gebäude-Sanierer von „Pisa“ nicht, doch die wenigsten vermuten, dass sie alle unter dem Dach des BIS arbeiten. Ein Grund dafür ist wohl auch die Vielzahl an Projekten und Dienstleistungen, die das BIS mittlerweile anbietet.

### Bildungszentrum Salzkammergut als Ideenbringer und -umsetzer

Denn hinter fantasievollen Namen wie „Primavera“, „Buntspecht“, „Horizont“ oder „Fortuna“ stehen die Projektideen der umrührigen Ebenseer Bildungseinrichtung. Das allumfassende

„*Gesellschaftliche Entwicklungen bedürfen neuer Konzepte und Ideen. Wir entwickeln innovative Projekte in den Bereichen Arbeit, Soziales und Bildung.*“

STEFAN ENTER

gemeinsame Ziel: Menschen mit Benachteiligung für den Arbeitsmarkt fit machen und so die Chance für ein selbstbestimmtes Leben geben. Das BIS hat sich daher vorrangig auf Weiterbildungsmöglichkeiten für Arbeitssuchende, speziell für jene, die aus verschiedensten Gründen Unterstützung benötigen, spezialisiert. Die Besonderheit: Neben der fachlichen Betreuung durch



Im „Horizont“ - eines der vielen Projekte des Bildungszentrums Salzkammergut - erwerben arbeitssuchende Jugendliche Qualifikationen im textilen Arbeiten.

Experten bietet man auch eine sozialpädagogische Betreuung, die hilft, die Persönlichkeit zu stabilisieren und soziale Kompetenz zu entwickeln.

### 61 Angestellte und 15 Lehrlinge

„Bildung bedeutet für uns sowohl den Erwerb, die Verarbeitung und die Anwendung von Wissen, als auch die Arbeit an der eigenen Persönlichkeit und Entfaltung von Fähigkeiten“, beschreibt Geschäftsführer Stefan Enter die BIS-Philosophie. „Gesellschaftliche Entwicklungen bedürfen immer neuer Konzepte und Ideen. Wir entwickeln innovative Projekte in den Bereichen

Arbeit, Soziales und Bildung.“ Das Bildungszentrum Salzkammergut wurde 1993 als unabhängiger Verein gegründet. Heute beschäftigt die regionale Bildungseinrichtung 61 Angestellte und 15 Lehrlinge. Dass insbesondere die Gleichbehandlung und Chancengleichheit von Mann und Frau ein zentrales Anliegen ist, zeigen die Zahlen. 33 der 61 Angestellten sind Frauen. In den Beschäftigungsprojekten des BIS haben 57 erwachsene Teilnehmer, 24 Jugendliche und zusätzlich zwölf beeinträchtigte Personen einen Ort gefunden, an dem sie sich für die Anforderungen der Arbeitswelt fit machen können. „Wir setzen auf das Engagement,



Bei „Primavera“ erlernt man den richtigen Umgang mit Pflanzen.



Im Projekt „Buntspecht“ bekommen Jugendliche eine Tischlereiausbildung.

die Motivation und die Qualifikation unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und legen bei unseren Trainerinnen und Trainern wert auf fachliche, soziale und methodische Kompetenz“, so Enter. Verantwortung, Engagement, Vertrauen, Partnerschaft und Fortschritt seien Grundpfeiler der Zusammenarbeit im BIS-Team. ■ Anzeige

### i BIS-PROJEKTE

**PRIMAVERA:** Gartenpflege, Kräuter- und Pflanzenverkauf

**BUNTSPECHT:** Tischlerei-Ausbildung für Jugendliche

**HORIZONT:** Jugendwerkstatt - Medien, Kultur, EDV

**RETURN/ REVITAL-SHOP:** Sperrmüll-Recycling-Dienstleistungen

**PISA-FORTUNA:** Sanierungsarbeiten, Wanderwege, Pflegen von Wohnanlagen

**SPARTA:** Sanierungsarbeiten in Bad Aussee

**TROJA:** Sanierungsarbeiten in Micheldorf

**ZUSATZANGEBOT:** Kurse (Europäischer Computerführerschein ECDL, Deutsch als Fremdsprache, Ösd-Sprachdiplom)

**WORK 4 YOU:** Individuelle Berufsvorbereitung für Jugendliche

**STREETWORK:** Aufsuchende Jugendarbeit im Bezirk Gmunden

**MIA:** Migrantinnen im Arbeitsleben

**AQUA:** Arbeitsplatznahe Qualifizierung

**MALWERKSTATT:** Freies Malen und kreatives Gestalten ab fünf Jahren